Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/3579

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Schmitt-Vockenhausen, Hansing, Lautenschlager, Wilhelm, Spillecke und Genossen

betr. **erster und zweiter Bericht des Präsidenten des Bundesrechnungshofes als Beauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung**

Das dem Bundesministerium des Innern unterstellte Bundesverwaltungsamt soll auf Beschluß des Bundestages vom 26. Oktober 1966 zur Entlastung der Bundesministerien typische Verwaltungsaufgaben nichtministerieller Art übernehmen. In den beiden Gutachten des Präsidenten des Bundesrechnungshofes als Beauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung wird die Übertragung von Aufgaben auf das Bundesverwaltungsamt in Köln vorgeschlagen. Die Bundesregierung hat bisher noch keine Konsequenzen aus den Vorschlägen gezogen.

Wir fragen daher die Bundesregierung:

Welche Konsequenzen wird die Bundesregierung aus den Vorschlägen im ersten und zweiten Bericht des Präsidenten des Bundesrechnungshofes als Beauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung zur Übertragung von Aufgaben auf das Bundesverwaltungsamt in Köln ziehen?

Bonn, den 3. Dezember 1968

Schmitt-Vockenhausen
Hansing
Lautenschlager
Wilhelm
Spillecke
Brück (Holz)
Collet
Eckerland
Felder
Geiger
Hofmann (Kronach)
Dr. Kübler
Dr. Meinecke
Dr. Müller (München)
Müller (Mülheim)
Dr. Rau
Schonhofen
Tallert
Wiefel
Wuwer

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51